

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

| Gremium           | Datum      |
|-------------------|------------|
| Verkehrsausschuss | 08.05.2012 |

### Fahrradstation am Bahnhof Süd und Umgestaltung Bahnhofsvorplatz

Der Bahnhof Köln-Süd hat mit seiner Anbindung an den Regionalverkehr (RE, RB und MRB-Verbindungen nach Bonn/Koblenz, Euskirchen/Trier und Düsseldorf/Duisburg) für den Pendlerverkehr eine bedeutende Funktion.

Für die Bike-and-Ride Nachfrage nimmt der Bahnhof Köln-Süd inklusive der Stadtbahnhaltestelle an der Dasselstraße eine besondere Stellung ein. Aus diesem Grund weist das Bike-and-Ride Konzept der Stadt Köln (1995) an diesem Standort eine primäre Bike-and-Ride Funktion aus und ermittelte 1994 ein Potential von 460 bedarfsgerechten Fahrradabstellanlagen. Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt jedoch, dass dieses Potenzial längst erreicht und weit überschritten wird.

Aufgrund der Erfahrungen bei der Schaffung von Fahrradabstellplätzen, den Erkenntnissen der Bike-and-Ride Gesamterhebungen (seit 2000) und der Bike-and-Ride Nutzerbefragung sowie der allgemeinen Zunahme des Radverkehrs ist für den Bike-and-Ride Standort insgesamt von einem langfristigen Potenzial von 1.500 Fahrradabstellplätzen auszugehen.

Im Zuge des 2. Bauabschnitts Biozentrum und der Erweiterung Südbau/Geographie hegt die Universität den Wunsch, auch den Eingangsbereich zum Bahnhofsvorplatz aufzuwerten. Auch die Deutsche Bahn AG (Bereich Station & Service) beabsichtigt, aufgrund eines neuen Pächters des Gastronomiebereiches im Bahnhofsgebäude, die Außenanlagen aufzuwerten und Außengastronomie anzubieten. Deshalb wurde ein Arbeitskreis mit der Verwaltung initiiert, um die Machbarkeit abzuschätzen.

Der Entwurf sieht vor, im Bahnhofsgebäude inklusive eines Erweiterungsbaus 800 Fahrradabstellplätze in einer Fahrradstation anzubieten. Diese Fahrradstation soll einen automatischen 24h-Zugang anbieten und zu den Kernzeiten zusätzlich noch Servicepersonal vorhalten. An der Zülpicher Straße, auf dem Gelände der Universität, ist ein Fahrradpavillon mit rund 200 Abstellplätzen vorgesehen. Um die Fahrradstation für Studenten attraktiv zu gestalten, erhalten diese einen kostenfreien Zugang. Die Universität mietet ein entsprechendes Kontingent bei der Fahrradstation an. Die Deutsche Bahn AG (Bereich Station & Service) hat sich grundsätzlich bereit erklärt, die Räumlichkeiten im Bahnhofsgebäude sowie die Flächen für die Erweiterung der Radstation zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen der Neuordnung des Fahrradparkens ist außerdem geplant, den Gesamtbereich des Bahnhofsvorplatzes aufzuwerten. Die Konzeption sieht vor, die Gehwegbereiche attraktiver zu gestalten, Möglichkeiten für Außengastronomie zu schaffen sowie das Parken neu zu ordnen. Das Konzept der Gesamtmaßnahme wurde auf der Tagung des Stadtvorstandes mit der Universität am 01.03.2012 vorgestellt und von den Beteiligten grundsätzlich begrüßt.